

Lingay 9. 10. 46
Gleditsch 9. 10. 46

Nr. 11

Stefanow, den 26. 9. 46

Mein herzliebster Männchen!

Mit viel Freude erreichten mich deine lb. Briefe
Nr. 16 & 17 für die ich dir recht herzlich danke.
Du schreibst an meinem geburtstage und möchtest
wissen, wie ich den verbrachte! Glaube, du hast es in-
zwischen schon erfahren gelt? Viel Arbeit hatte ich an
diesem Tage war aber in Gedanken ganz bei dir.
Wenn ich auch kein Brieflein von dir hatte so glaubte
ich doch, dass du mein lb. Männchen mich nicht
vergisst. Dein lb. Brieflein sagt es mir wieder, dass
ich mich nicht getrennt habe! Heute sind schon
2 3/4 Jahre vergangen, seid dem Tage an dem du mein
lb. Männchen mir Liebe und Treue versprochen hast.
Leider durften wir nur wenige Tage zusammen
glücklich sein, denn du musstest wieder fort!
In Gedanken aber dürfen und wollen wir uns
immer nahe sein und nie vergessen, was wir

uns am Hochzeitstage versprochen haben geht?
Möge der Herrgott dieser schweren Prüfungszeit
recht bald ein Ende machen und uns wieder zu-
sammen führen damit wir zu seinen glücklichsten
Kindern zählen dürfen!

Wie du schreibst, hat dich Frau Fleckisson besucht
mit der du schöne Tage erleben konntest.
freue mich, dass sie dich so gut bewirte-
hat. Grüsse sie bitte auch von mir.

Lieber könnte ich ja schon heute, als morgen
zu dir um dir alle Sorgen abzunehmen um
dich zu verwöhnen und mit dir glücklich
zu sein! Leider wissen wir nicht, wann und
ob wir fort müssen! Jetzt hat hier die Kartoffel-
ernte begonnen und man sagt, wenn alles fertig
sein wird, müssen wir raus! Reden wechseln
aber sehr oft, deshalb kann man nichts glauben.
Es geht ja alles, wie Gott es haben will und Er
wird es schon gut mit uns meinen. glaubst
du nicht auch? Jetzt bist du bald 1 Jahr aus der

Gefangenschaft befreit! Leider durften wir uns nur brieflich wiederfinden aber glaube, dass auch der Tag, dass Wiedersehen nicht mehr all zu fern sein wird. Dann brauchst du nicht mehr allein sein, wenn andere kommen. Ich weiss es, dass es für dich nicht leicht ist, aber auch ich habe grosse Sorge um dich. Denn in vielen Beziehung könnte ich dir helfen und doch geht's nicht!

Um mein lb. Mäme ist es schon wieder Abend geworden und ich will den Brief schnell beenden damit ich ihn morgen nach Kimmanki tragen kann. Darf dir zu meiner grossen Freude noch danken für dein lb. Brieflein Nr. 18. vom 8. 9. was am Nachmittag hier eintraf. Es freut mich, dass Länbel gelandet ist! Hoffentlich, kommt sie auch uns mal besuchen. Vielleicht kann tante Hedwig mit! Kann mir gar nicht denken, warum Länbel zurück kam und wieder fort will? Mit deinem Brief traf

auch Post von Hilde - also den Kimpkauern-
in. Sie fragt wieder nach dir und schreibt
garnichts erfreuliches von dort. Die Sehnsucht
nach der Heimat ist gross! Sie wünscht uns
nur, dass wir nicht fort brauchen. Enkel ist
auch noch krank dazu also es gefällt ihm
garnicht! Liesel hat dir wohl noch nicht
geschrieben wie? Sie hat deine Adresse und
wolle dir schreiben wie du mir sagte, des-
halb habe ich die Post beigelegt damit
du sie ihr senden kannst!

Von hier kann ich nichts von Bedeutung
berichten. Gesundheitlich sind wir noch
auf der Höhe und sonst mache dir bitte keine
grosse Sorgen um uns. Mein Bein ist noch
immer etwas dick aber die Schwester sagt,
bis der Mann kommt ist's gut also wollen
wir's hoffen geht? Mit der Geldangelegenheit
kannst du uns nicht helfen Liebling!
Der lb. Gott wird uns schon nicht verlassen!

Leider ist nun auch noch die Post kummer
geworden! Du hast es sicher schon an den
beiden Karten gesehen die ich dir absande
gelt? Du bist mir doch nicht böse, wenn
ich dir nicht immer ein Brieflein sende
oder dass du die Briefe immer unge-
öffnet bekommst freut mich aber warum
hast du nicht geschrieben ob du die Bilder
erhalten hast? Deine Brieflein sind auch
immer zu mir dr. & war auf und dr. & fehlt.
Ich will ich aber aufhören für heute, denn es
ist gleich 11⁰⁰ und Mutti wollte auch noch
einen Gross dazu schreiben. Du mein
Liebling wirst sicher schon längst schlafen
oder amesinst du dich irgend wo? Am Sonntag
wollst du also bei deinen Cousinen sein da
war es sicher wieder schön gelt? Ich wanderte
bei schönstem Sonnenschein mit einer Karte
an dich zur Post. Mögen auch diese Zeilen
recht schnell zu dir geflogen kommen und
dir mein lb. Mäme viele lb. Grüsse und Küsse
bringen mit allen guten Wünschen von
Aufwiedersehn!
Deiner Anna

Viele Grüsse von Mama & Papstchen & allen Lieben.

Grüsse bitte alle vernünftigen

Mein lieber Pops!

Da wir heute wieder Luft haben
will ich dir noch einige Zeilen
an dich schreiben. Mein lieber Pops
ich habe von Pops Luft aber wir
haben und beide das ist eine Pops von
von der Pops Luft. Gestern kam auf ein Brief
von Minkens Brief da hat mich Anna gleich
mit zum Pops hingepackt. Nun sollst du
aber auch noch Pops ein ganzes von mir haben
Bist du glücklich dank für deinen letzten Brief den ich
noch nicht beantwortet habe aber du wirst mir doch
pops nicht böse sein. Gute ja sind Pops Luft zu
schreiben den ganzen Tag schreiben da ist man abend
müde. Dann denke ich die Anna wird die Pops mit
die Pops schreiben. Oft sind wir nicht in der
Gedanken bei die zum ersten mal ja auch sehr stark
aber was noch nicht ist kann noch werden. Lasse
ich nicht bleiben wo wir sind und ich alle verdammte
Kont wird in die Heimat. Die Pops Pops das
wie gesund bleiben Augenblicklich ist es noch da soll
bei und beiden das Pops Luft ich auch von dir an Abend